TRUNKENHEITSFAHRT ENDET IN HECKE

Veröffentlicht am 09.03.2016 um 15:18 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Eine 42-Jährige führte am gestrigen Dienstag, 8. März 2016, um 20:20 Uhr einen Ford unter dem Einfluss alkoholischer Getränke mit einer später festgestellten Atemalkoholkonzentration von 1,66 Promille. Als in der Straße In der Meineworth der vor ihr fahrende BMW die Geschwindigkeit verringerte, um nach rechts abzubiegen, nahm sie dieses zu spät wahr. Sie fuhr auf das Fahrzeug auf, kam nach dem Aufprall nach rechts von der Straße ab, fuhr über den Fußweg und kam in einer dortigen Hecke zum Stehen. Hierbei verletzte sie sich leicht. Bei der Unfallverursacherin wurde eine Blutprobe entnommen und der Führerschein beschlagnahmt. An dem BMW entstand ein Heck- und am Ford ein wirtschaftlicher Totalschaden.